

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0386/17	Datum 22.08.2017
Dezernat: II	II/01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	17.10.2017	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Finanz- und Grundstücksausschuss	08.11.2017	öffentlich	Beratung
Stadtrat	09.11.2017	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02, III	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Bezuschussung MMKT

Beschlussvorschlag:

- Die Landeshauptstadt Magdeburg gewährt der Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH (MMKT) für die Haushaltsjahre 2018 bis 2021 Betriebskostenzuschüsse in folgender Höhe:

2018	1.415,0 Tsd. EUR
2019	1.423,6 Tsd. EUR
2020	1.452,0 Tsd. EUR
2021	1.480,8 Tsd. EUR
- Im Jahr 2021 entscheidet der Stadtrat über die Höhe der Betriebskostenbezuschussung für die Jahre 2022-2025 der MMKT.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	2001	Pflichtaufgabe		ja		nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
		ja, Nr.		x		nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
2018	JA	x	NEIN			

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

DKMMKT

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2018	1.415.000,00	23010700	53151000	950.000,00	465.000,00
2019	1.423.600,00	23010700	53151000	950.000,00	473.600,00
2020	1.452.000,00	23010700	53151000	950.000,00	502.000,00
2021	1.480.800,00	23010700	53151000	950.000,00	530.800,00
Summe:	1.970.000,00				

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					

Summe:	
---------------	--

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €:

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu	
<input type="checkbox"/>	JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) II/01	Sachbearbeiter	Unterschrift Herr Koch
----------------------------	----------------	---------------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	i.V. Herr Dr. Hartung Unterschrift Herr Zimmermann
---------------------------------------	---

Termin für die Beschlusskontrolle	
-----------------------------------	--

Begründung:

Mit Schreiben vom 29.08.2017 beantragte die Geschäftsführerin der Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH (MMKT), Frau Stieger, eine Erhöhung der zukünftigen Bezuschussung der Gesellschaft.

Aktuelle Höhe der Betriebskostenbezuschussung 2018 bis 2021

Die Höhe der Betriebskostenzuschüsse der Landeshauptstadt Magdeburg für die Jahre 2018 bis 2021 beträgt:

2018	950.000,00 EUR
2019	950.000,00 EUR
2020	950.000,00 EUR
2021	950.000,00 EUR

Höhe der beantragten Betriebskostenbezuschussung 2018 bis 2021

Die Höhe der Betriebskostenzuschüsse der Landeshauptstadt Magdeburg würde unter Berücksichtigung der Erhöhung für die Jahre 2018 bis 2021 betragen:

2018	1.415.000,00 EUR
2019	1.423.600,00 EUR
2020	1.452.000,00 EUR
2021	1.480.800,00 EUR

Die Erhöhung der Bezuschussung wird von der Geschäftsführerin der MMKT im Wesentlichen mit Schreiben vom 29.08.2017 wie folgt begründet:

Touristische Entwicklung Magdeburgs seit 2008

Im Jahr 2008 wurden in Magdeburg 485.419 Übernachtungen in gewerblichen Unterkünften mit zehn oder mehr Betten gezählt. Abgesehen vom Jahr der Flut 2013 stiegen diese Zahlen kontinuierlich an. 2016 wurden in Magdeburg insgesamt 629.559 Übernachtungen gezählt. Das entspricht einer Steigerung von knapp 30 % in den vergangenen neun Jahren.

Die MMKT geht darüber hinaus von etwa 5,7 Mio. Tagesbesuchern im Jahr 2016 in Magdeburg aus.

Tourist Information Magdeburg (TIM)

Die TIM im Breiten Weg ist ein wichtiger Anlaufpunkt für Touristen. 12 % der Übernachtungsgäste informieren sich vor Reiseantritt in der TIM zu den Angeboten in Magdeburg (vgl. PEG - Permanente Gästebefragung - 2016: Magdeburg, S. 16). Bei einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 1,7 Tagen sind das rechnerisch mehr als 44.000 Kontakte jährlich noch bevor der Gast in Magdeburg eintrifft. Tagestouristen fehlen in dieser Betrachtung und sind zu addieren.

Vor Ort bekommt der Gast ausführliche Informationen über Angebote und Veranstaltungen in der Stadt, kann Tickets erwerben, Stadtführungen oder -rundfahrten buchen, Souvenirs kaufen oder sich eine Unterkunft vermitteln lassen.

Derzeit arbeiten in der TIM fünf Servicemitarbeiter, eine Auszubildende, eine Verkaufsleiterin und der Abteilungsleiter Tourismus, welcher auch das Kongressbüro leitet. Die Gehälter der Servicemitarbeiter bedürfen nach Angaben der Gesellschaft einer Erhöhung um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Die Nachfrage zeigt zudem deutlich den Bedarf einer Erweiterung der Öffnungszeiten am Wochenende, insbesondere an Sonn- und Feiertagen.

Um den Bedarf zu befriedigen, ist die Erweiterung der Öffnungszeiten am Samstag sowie an Sonn- und Feiertagen geplant. Zusätzlich soll eine Zentrale eingerichtet werden, um die Vielzahl der telefonischen und per E-Mail gestellten Anfragen unmittelbar zu bearbeiten oder an die entsprechenden Mitarbeiter weiterzuleiten. Um mittelfristig den eigenen Personalbedarf zu decken, soll jährlich ein Auszubildender eingestellt werden.

Insgesamt wird von der Gesellschaft in diesem Bereich die Aufstockung auf neun Mitarbeiter und um drei Auszubildende sowie die Anpassung der Gehälter beantragt.

Bereich Gruppentouristik

Der Umsatz der MMKT im Bereich Stadtführungen konnte zwischen 2008 und 2016 um 64 % auf 228 Tsd. EUR gesteigert werden. Trotz der Steigerungsraten wurden die personellen Kapazitäten (2 Mitarbeiter) nicht aufgestockt.

Erstmals überschritt bei der MMKT im Jahr 2016 die Anzahl von Teilnehmern an Stadtführungen in Magdeburg eine Größe von 50.000.

Sowohl im Endkundenbereich als auch im Geschäftskundenbereich steigt die Zahl der Anfragen. Der 2016 initiierte Vertrieb im Marketingbereich sorgt für zusätzliche Nachfrage.

Der Bereich der Gruppentouristik trägt im Unternehmen am stärksten zur Umsatzentwicklung bei. Insgesamt wird in diesem Bereich die Aufstockung auf drei Mitarbeiter sowie die Anpassung der Gehälter von der Gesellschaft beantragt.

Kongressbüro Magdeburg

Im Kongressbüro der MMKT arbeitet ein Mitarbeiter an der Vermarktung des Tagungs- und Kongressstandortes Magdeburg. Der Abteilungsleiter Tourismus fungiert auch als Abteilungsleiter des Kongressbüros, kann aber derzeit auf Grund des erhöhten Bedarfs in der TIM kaum Unterstützung im Kongressbüro leisten.

Das Kongressbüro bietet über die Vermarktung auch Dienstleistungen für Veranstalter von Tagungen und Kongressen an und tritt bei Bedarf als Veranstalter auf, um die Zahl der in Magdeburg durchgeführten Tagungen und Kongresse zu erhöhen. Der Tagungs- und Kongressmarkt ist in Deutschland umkämpft. Magdeburg bietet im kleinen und mittleren Segment hervorragende Möglichkeiten, ist aber als Tagungs- und Kongressdestination noch immer zu wenig bekannt.

Nach Angaben der Gesellschaft bedarf es einer Erhöhung des Marketingbudgets um neben einem aktiven Vertrieb auch Werbung für den Tagungs- und Kongressstandort Magdeburg machen zu können.

Insgesamt wird in diesem Bereich die Aufstockung auf zwei Mitarbeiter sowie die Anpassung der Gehälter beantragt.

Marketingbudget

Neben der Stabilisierung der Einnahmen, der Steigerung der Übernachtungszahlen und der Erhöhung der Tagesbesucher steht vor allem die Imageverbesserung der Stadt Magdeburg im Fokus der MMKT.

Das aktuell verfügbare Marketing-Budget für den überregionalen deutschen Markt in Höhe von derzeit 12 Tsd. EUR und für fünf internationale Quellmärkte in Höhe von derzeit 27 Tsd. EUR lassen nach Angaben der MMKT keine wirksamen Plakatkampagnen, Anzeigen oder Radio- und Fernsehspots zu.

Digitalisierung

Es gilt eine umfassende Digitalisierungsstrategie, die auch eine Social-Media-Strategie beinhaltet, zu entwerfen und umzusetzen. In der heutigen Kommunikation sind die Sozialen Medien nicht mehr wegzudenken. Sie ermöglichen die individuelle Ansprache und den direkten Dialog mit Kunden. Annähernd jede touristische Destination verfügt über eine Facebook-Seite, ist auf Twitter, Youtube, Flickr, Instagram oder ähnlichen Plattformen vertreten. Aktuell bedient die Gesellschaft mit einer Personalstelle die Pflege der Internetseite und eine eigene Facebook-Seite.

Die Bedeutung dieses Kommunikationsmediums und der sich hervorragend entwickelnden Absatzplattform erfordert nach Angaben der MMKT dringend diesbezüglich die Ressourcen der Gesellschaft zu erhöhen.

Erhöhung der Tages- und Übernachtungsbesucher

Darüber hinaus ist die Erhöhung von Tages- und Übernachtungsbesuchern erklärtes Ziel der MMKT. Dies setzt einen gut funktionierenden Vertriebsbereich innerhalb des Marketings voraus. Im Jahr 2016 ist innerhalb der MMKT eine befristete Vertriebsstelle geschaffen worden, die sich langfristig mit der planvollen Gestaltung des Vertriebs von touristischen Angeboten im Rahmen des vorgegebenen Marketingplans beschäftigt.

Insgesamt wird in diesem Bereich die Aufstockung um einen Vertriebsmitarbeiter und einen Onlinemitarbeiter sowie die Anpassung der Gehälter beantragt. Weiter wird die Erhöhung des Marketingetats um 100 Tsd. EUR beantragt.

Zentralbereich

Der Zentralbereich mit Geschäftsführung, Assistenz der Geschäftsführung und Buchhaltung fungiert als steuerndes und unterstützendes Instrument bei sämtlichen Betriebsabläufen.

Durch den gestiegenen Buchungsumfang und die Erweiterung des Geschäftsbereiches um den Ticketshop wird eine zusätzliche halbe Stelle in der Buchhaltung benötigt.

Insgesamt wird die Aufstockung auf 1,5 Mitarbeiter in der Buchhaltung sowie die Anpassung der Gehälter beantragt.

Zusammenfassung

Nach Angaben der MMKT werden die städtischen Zuschüsse an die MMKT zunehmend durch die steigenden Fixkosten aufgebraucht. Um ein ausgeglichenes Ergebnis zu erhalten, wird der Marketingetat stetig gekürzt. Vor allem in der Tourist Information ist die Erfüllung der übertragenen Aufgaben auf Grund der in den vergangenen Jahren stark gestiegenen Nachfrage nicht mehr vollständig und nur noch bedingt zur Zufriedenheit der Gäste leistbar.

Die Gehälter befinden sich auf niedrigem Niveau, wodurch künftig die Gefahr besteht, dass sich Fachkräfte in den nächsten Jahren auf dem Markt neu orientieren werden. Die fachliche Sicherung wird perspektivisch deutlich schwieriger, wenn die Gehälter dem Marktniveau nicht angeglichen werden.

Im Marketingbereich sind perspektivisch drei Handlungsfelder zu bearbeiten. Neben der Arbeit am Image der Stadt, sind die Digitalisierung und der Vertrieb weitere Schwerpunkte.

Die beantragte Erhöhung der Betriebskostenbezuschung gliedert sich wie folgt:

	2018	2019	2020	2021
	Betrag in T€	Betrag in T€	Betrag in T€	Betrag in T€
Personalkosten	308,0	320,1	348,5	377,3
Investitionen	16,5	0,0	0,0	0,0
Erhöhung Marketingbudget	90,0	103,0	103,0	103,0
nicht abziehbare Vorsteuer	9,5	9,5	9,5	9,5
Sonstiger betr. Aufwand	41,0	41,0	41,0	41,0
Summe brutto	465,0	473,6	502,0	530,8

Die Anzahl der Mitarbeiter der MMKT würde sich von aktuell ca. 18 auf ca. 25 Vollzeitstellen erhöhen.

Aufsichtsrat

Auf der Sitzung des Aufsichtsrates der Gesellschaft am 13.06.2017 wurde die von der MMKT beantragte Erhöhung der Betriebskostenbezuschung thematisiert. Im Ergebnis der Beratungen wurde die Geschäftsführerin von den Aufsichtsräten (einschließlich der von den Mitgesellschaftern entsandten Aufsichtsräten) beauftragt, in Verhandlungen mit der Landeshauptstadt Magdeburg hinsichtlich der geplanten Erhöhung der Betriebskostenbezuschung zu treten und diese in der beantragten Höhe zu erwirken.

Mitgesellschafter

Mit Datum vom 08.09.2017 wurden die Mitgesellschafter der MMKT von der Landeshauptstadt Magdeburg angeschrieben und gebeten zu prüfen, ob 50 % der zusätzlichen Betriebskostenbezuschung durch die Mitgesellschafter übernommen werden könnten.

Die Landeshauptstadt Magdeburg vertritt ausgehend von den Beratungen im Aufsichtsrat die Meinung, dass die Mitgesellschafter in ihren Branchen von der guten Arbeit der MMKT partizipieren. Die Auswirkungen in diesen Branchen (Hotellerie - Dehoga, Marketing - Ströer, Innenstadthandel - IG Innenstadt) sollten zu einer finanziellen Beteiligung führen.

Im Ergebnis der Rückmeldungen bleibt kritisch festzustellen, dass die Mitgesellschafter die geplante Erhöhung der Betriebskostenbezuschung zwar durchweg befürworten, allerdings kein Mitgesellschafter bereit ist dafür auch einen eigenen Beitrag zu leisten.

Überprüfung

Die beantragte Erhöhung der Betriebskostenzuschüsse sollte zu einer Erhöhung der Ankünfte von Gästen, bei den Übernachtungszahlen sowie den Stadtführungen von jährlich 4 bis 6 % beginnend ab 2018 führen. Von der Geschäftsführerin hat gegenüber dem Aufsichtsrat und der Verwaltung bis zum 30.06. des Folgejahres eine entsprechende Auswertung zu erfolgen, um die Budgeterhöhung am Erfolg messen zu können.

Anlagen:

Antrag der MMKT auf Erhöhung des Betriebskostenzuschusses vom 29.08.2017